

**Marion Steck, Referatsleiterin-  
Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit,  
Förderprogramme, Fortbildung**



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

---

# **Jahrestagung 2019 Jugendamtsleiterinnen und Jugendamtsleiter**

# Förderung der Schulsozialarbeit



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

## Beschäftigte in der Schulsozialarbeit

<b>Stichtag</b>	<b>Personen</b>	<b>Umgerechnet in Vollkraftstellen</b>
31.07.2012	1.286	829
31.07.2013	1.574	1.028
31.07.2014	1.776	1.168
31.07.2015	1.944	1.275
31.07.2016	2.060	1.341
31.07.2017	2.212	1.480
31.07.2018	2.404*	1.617*

\* Vorbehaltlich der abschließenden Prüfung aller Verwendungsnachweise

# Förderung der Schulsozialarbeit



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

Im Zuge des „Paktes für Familien mit Kindern“ fördert das Land seit 2012 die Jugendsozialarbeit an öffentlichen Schulen. Der KVJS wurde mit der Abwicklung der Landesförderung beauftragt.

## Bewilligte Fördermittel

<b>Förderzeitraum</b>	<b>Bewilligung</b>
01.01.2012 – 31.07.2012	7,7 Mio. €
01.08.2012 – 31.07.2013	16,4 Mio. €
01.08.2013 – 31.07.2014	18,9 Mio. €
01.08.2014 – 31.07.2015	20,8 Mio. €
01.08.2015 – 31.07.2016	22,3 Mio. €
01.08.2016 – 31.07.2017	24,2 Mio. €
01.08.2017 – 31.07.2018	26,4 Mio. €* <i>26,4 Mio. €*</i>
01.08.2018 – 31.07.2019	29,1 Mio. €** <i>29,1 Mio. €**</i>

\*Vorbehaltlich der abschließenden Prüfung aller Verwendungsnachweise

\*\*Nach Antragslage (mit NN-Stellen – Stand Januar 2019)

# Förderung der Schulsozialarbeit



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

## Bereitgestellte Mittel zur Förderung der Schulsozialarbeit im Staatshaushaltsplan 2019

<b>Haushaltsjahr</b>	<b>Haushalts- ansatz</b>	<b>Verpflichtungs- ermächtigung</b> (für 2020)	<b>Pakt für Integration</b>
2019	27,2 Mio. €	28,5 Mio. €	*

\*Das Ministerium für Soziales und Integration beabsichtigt, der Schulsozialarbeit 2019 erneut zusätzliche Mittel in Höhe von 2,5 Mio. Euro aus dem "Pakt für Integration" zur Verfügung zu stellen.

# Landesprogramm STÄRKE

## Mittelverausgabung



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

Abrechnungszeitraum	Zur Verfügung stehende Mittel	Mittelverausgabung
01.07.2014 – 30.11.2014	1,77 Mio. €	1,32 Mio. €
01.12.2014 - 30.11.2015	3,76 Mio. €	2,86 Mio. €
01.12.2015 – 30.12.2016	3,65 Mio. €	2,99 Mio. €
01.12.2016 – 30.11.2017	3,41 Mio. €* 3,40 Mio. €	2,87 Mio. €
01.12.2017 – 30.11.2018	3,40 Mio. €	-

(\*Zusätzlicher Ausgaberesult Ministerium für Soziales und Integration 2017: 91.800 €)

Im Landeshaushalt 2017 um 10 % gekürzt auf: ca. 3,4 Mio. Euro

# Landesprogramm

## Evaluation STÄRKE 2014



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

Ergebnisse wurden im November 2018 veröffentlicht:

- Insgesamt wurden in Programmverlauf mehr Mittel ausgegeben. Hauptkomponenten sind Offene Treffs, Familienbildungsangebote in besonderen Lebenslagen und Familienbildungsfreizeiten.
- Für allgemeine Angebote der Familienbildung im ersten Lebensjahr des Kindes wurde am wenigsten Mittel ausgegeben.
- Nahezu alle Jugendämter finanzieren Offene Treffs und Angebote für Familien in besonderen Lebenssituationen.
- Offene Treffs werden als sehr hilfreiche und wichtige Programmkomponente eingeschätzt und vermehrt ausgebaut. Die Deckelung von 14 % wird als kritisch betrachtet. Offene Treffs dienen oft als Einstiegsangebot in andere Angebote und erreichen Eltern, die sonst eher keine Angebote nutzen würden (niederschwelliger Zugang).
- Kritisch werden der erhöhte Verwaltungsaufwand, sowie die finanzielle Ungewissheit (Mittelkürzung) betrachtet.

# Landesprogramm VwV STÄRKE 2019



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

- Derzeit überarbeitet das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg (SM) die Verwaltungsvereinbarung des Landesprogramms STÄRKE. Das KVJS-Landesjugendamt ist daran beteiligt.
- Abschluss der Anhörung der Verbände und Vereinigungen zum Entwurf der Verwaltungsvorschrift (Eingangsfrist 19.12.2018). Die eingegangenen Stellungnahmen werden derzeit geprüft.
- Der Entwurf der Verwaltungsvorschrift wurde auf Grundlage der Evaluationsergebnisse des Programms STÄRKE 2014 und in Anlehnung an den Entwurf der Rahmenkonzeption Familienbildung entwickelt und ist mit den berührten Ministerien abgestimmt.

# Landesprogramm VwV STÄRKE 2019



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

- 
- Es ist vorgesehen, die VwV rückwirkend zum 01.01 2019 in Kraft zu setzen (mit einer Laufzeit bis 31.12.2023).
  - Der bisherige Verteilmaßstab anhand der Geburtenzahlen soll durch eine Orientierung am Bedarf ersetzt werden.
  - Dabei sollen künftig für die „Offenen Treffs“ bis zu 40 % (bislang 14 %) der Mittel aufgewendet werden können. Die Programmkomponenten „Allgemeine Familienbildung im 1. Lebensjahr“ und „Hausbesuche“ sollen entfallen. Eine Rückkehr zum Gutscheinsystem ist nicht vorgesehen.



Jahr	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Mittelzuweisung BW</b> (örtliche/überörtliche Projekte und Landeskoordination)	3.251.199	4.623.582	5.304.109	5.304.109	5.304.109	5.304.109
<b>örtliche Projekte und Maßnahmen/Jugendämter</b>						
Zuwendungen (Verteiler + Nachverteilung)	2.951.199	4.365.748	4.865.256	4.781.598	4.785.011	4.773.819
Mittelverausgabung	2.727.462	4.263.972	4.815.959	4.753.216	4.740.494	4.742.144
<b>Überörtlich bedeutsame Projekte und Vorhaben (5% Vorwegabzug)</b>						
Zuwendung	-	59.951	143.711	222.197	219.094	250.172
Mittelverwendung	-	51.223	133.641	219.394	203.642	240.724
<b>Gesamte Mittelverausgabung (BW)</b>	<b>85,11%</b>	<b>97,67%</b>	<b>98,99%</b>	<b>99,41%</b>	<b>98,87 %</b>	<b>99,22%</b>

# Bundesstiftung Frühe Hilfen



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

- Örtliche Förderanträge für 2019 sind vollständig eingegangen
- 2019 kann die Verteilung der Mittel für Maßnahmen der BSFH nach einem Alternativen Schlüssel erfolgen (Vgl. Artikel 4 VV BSFH)
- Für das Haushaltsjahr 2019 wurde von der Bundessteuerungsgruppe kein neuer Verteilerschlüssel beschlossen
- Baden-Württemberg erhält einen Mittelanteil in Höhe von **5.304.109 Euro**
- Der aktuelle Verteilerschlüssel wird überarbeitet und soll ab 2020 gelten
- Volumen umfasst bundesweit weiterhin 51 Millionen Euro jährlich, eine Dynamisierung der Mittel wird von Seiten der Länder angestrebt



# Jugendsozialarbeit an Schulen (Schulsozialarbeit)

## Fortschreibung Fördergrundsätze



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

- Fortschreibung der „Grundsätze des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg zur Förderung der Jugendsozialarbeit an öffentlichen Schulen vom 28. November 2016“
  - Mitwirkung von Seiten des KVJS-Landesjugendamtes
- Entwicklung eines gemeinsamen Papiers hinsichtlich fachlicher Aspekte der Jugendsozialarbeit an Schulen (Schulsozialarbeit).  
Beispielsweise: Was sind die fachlichen Handlungsprinzipien des Arbeitsfeldes? Was sind Gelingensfaktoren für Schulsozialarbeit?
  - Initiierte Arbeitsgruppe vom Ministerium für Soziales und Integration BW
  - Beteiligt bei der Entwicklung sind die LAG Jugendsozialarbeit BW, das Netzwerk Schulsozialarbeit BW und das KVJS-Landesjugendamt

# Mobile Jugendarbeit/ Streetwork



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

## Ausbau in Baden-Württemberg / aktuelle Entwicklungen

---

- 149 Einrichtungen in 39 Stadt- und Landkreise (216 VK, 304 Fachkräfte) Ausführliche Statistik 2017 [http://www.lag-mobil.de/wp-content/uploads/2018/10/MJA\\_Erhebung\\_2017\\_Ergebnisse.pdf](http://www.lag-mobil.de/wp-content/uploads/2018/10/MJA_Erhebung_2017_Ergebnisse.pdf)
- Fördersumme: 11.000 € pro Vollzeitstelle (seit 2009) – eine 3-gliedrige Erhöhung auf 16.000 € wird vom Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg unterstützt und beantragt
- Mobile Kindersozialarbeit (MKSA) Förderung über den Masterplan Jugend (bis zu 20 Standorte, Erhöhung vorgesehen)
- Zwei aktuelle Positionspapiere der LAG Mobile Jugendarbeit/ Streetwork B.W. e. V.: Solidarität statt Ausgrenzung, Digitalisierung

# Jugendberufshilfe/ Projekt Jugendberufshelfer

---



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

## Förderung im Rahmen des Pakts für Integration

- Seit 1999 unterstützen Jugendberufshelferinnen und Jugendberufshelfer - vorwiegend an beruflichen Schulen - sozial benachteiligte, junge Menschen beim Übergang von der Schule in Ausbildung oder Arbeit.
- Die Förderung des Projekts Jugendberufshelfer ist bis 31.07.2019 über den Pakt für Integration gesichert. Es gibt Überlegungen des Ministeriums für Soziales und Integration BW diese Förderung bis Ende 2019 zu verlängern.
- Die Zukunft des Projekts soll im Laufe des Jahres 2019 geklärt werden.
- Es ist eine Verschiebung von der Förderung des „Projekts Jugendberufshilfe“ hin zur Landesförderung „Jugendsozialarbeit an öffentlichen Schulen“ und in die Förderung der „AVdual-Begleiterinnen und AVdual-Begleiter“ wahrzunehmen. Es bleibt abzuwarten, ob diese Verschiebungen das Feld der Jugendberufshilfe verändern.



- Aus diesem rechtskreisübergreifend arbeitenden Arbeitskreis werden die Themen für den jährlich stattfindenden Fachtag „Zusammenarbeit von Jugendhilfe und Arbeitsförderung“ generiert.
- Am 04.06.2019 steht rechtskreis- und institutionenübergreifendes Arbeiten mit jungen Menschen mit Migrationshintergrund und fehlender Integrationsperspektive im Bereich des Übergangs von der Schule in den Beruf bzw. in die Ausbildung im Mittelpunkt. Der Blick soll auf die Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren, die zur Verbesserung von Integrationsperspektiven beitragen können, geweitet werden.
- Wichtig ist, dass nicht nur (ehemalige) UMA in Blick genommen werden sollen, sondern alle Zugewanderten, unter anderem auch EU-Migrantinnen und Migranten aus den osteuropäischen Ländern.

# Offene Kinder- und Jugendarbeit

---



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

- Zur Zeit gibt es 1058 hauptamtliche Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, dazu gehören Jugendhäuser, Jugendtreffs, aber auch Aktivspielplätze und Jugendfarmen.
- Hier gibt es einen großen Bedarf an Fachkräften der zunehmend nicht mehr gedeckt werden kann.
- Darauf hin hat sich die AG der Stadtjugendreferate gemeinsam mit den einschlägigen Hochschulen und der Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten e.V. (AGJF) auf den Weg gemacht, die Gründe für den Fachkräftemangel in diesem Feld zu ermitteln.

# Offene Kinder- und Jugendarbeit

---



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

Daraus wurden folgende Gegenmaßnahmen entwickelt:

- Verstetigung des regelmäßigen Austausches mit den Hochschulen.
- Die gemeinsame Entwicklung von Leitlinien zur Praktikumsanleitung in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit.
- Eine Fortbildung zur guten Praktikant\*innenanleitung in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit.
  - Diese findet am 15.-16. Juli 2019 in Kooperation mit der Akademie der Jugendarbeit und dem KVJS-Landesjugendamt statt.



# Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozial- arbeit/Fortbildungsangebot 2019

---



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

- Umfassendes Fortbildungsprogramm (45 Veranstaltungen)
- einschl. 7 (Jahres-)Tagungen / 2 Jahrestagungen  
Schulsozialarbeit
- 3 Veranstaltungen für die Koordinations- und Leitungsebene  
in der Schulsozialarbeit
- 2 Veranstaltungen „Neu in der Schulsozialarbeit“
- Einführung für neue Fachkräfte in der Kinder- und  
Jugendarbeit sowie Mobilen Jugendarbeit
- Aktuelle Themen wie: „Prävention sexualisierter Gewalt“,  
„Schutzauftrag/Gefährdungen im Jugendalter“, „Social Media“,  
„Praktikumsanleitung/Nachwuchsgewinnung“, „LSBTTIQ“, „Umgang  
mit Extremistischen Äußerungen“...

# Jahrestagung der Jugendamtsleiter- innen und Jugendamtsleiter vom 26.- 27. Februar 2019

---



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

## Aktuelle Informationen aus dem Landesjugendamt

### ➤ **Fortbildung**

Manfred Schwarz

Fortbildungskoordinator

KVJS Dezernat Jugend – Landesjugendamt

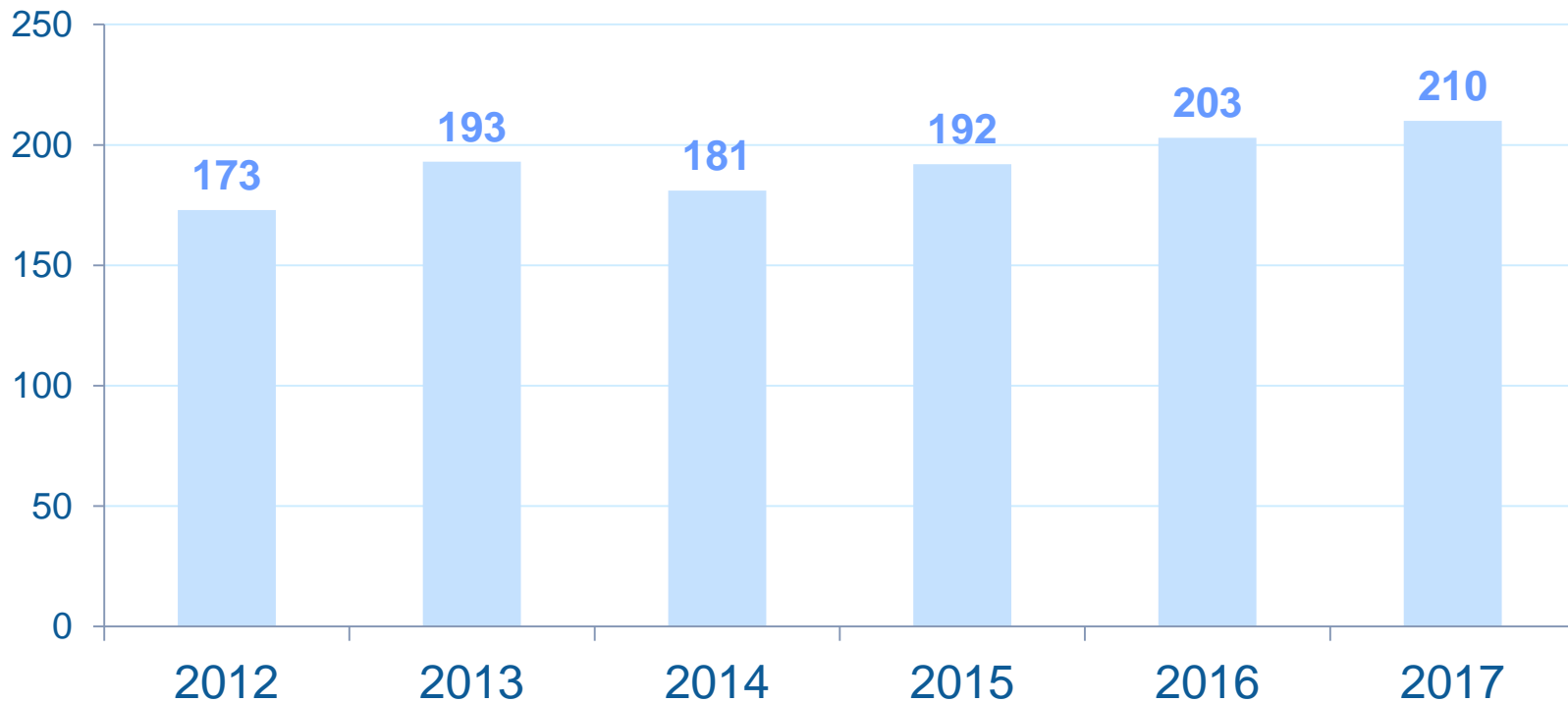
# KVJS Fortbildungen und Tagungen für die Kinder- und Jugendhilfe



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

Durchgeführte Programm-Veranstaltungen (ohne Inhouse):

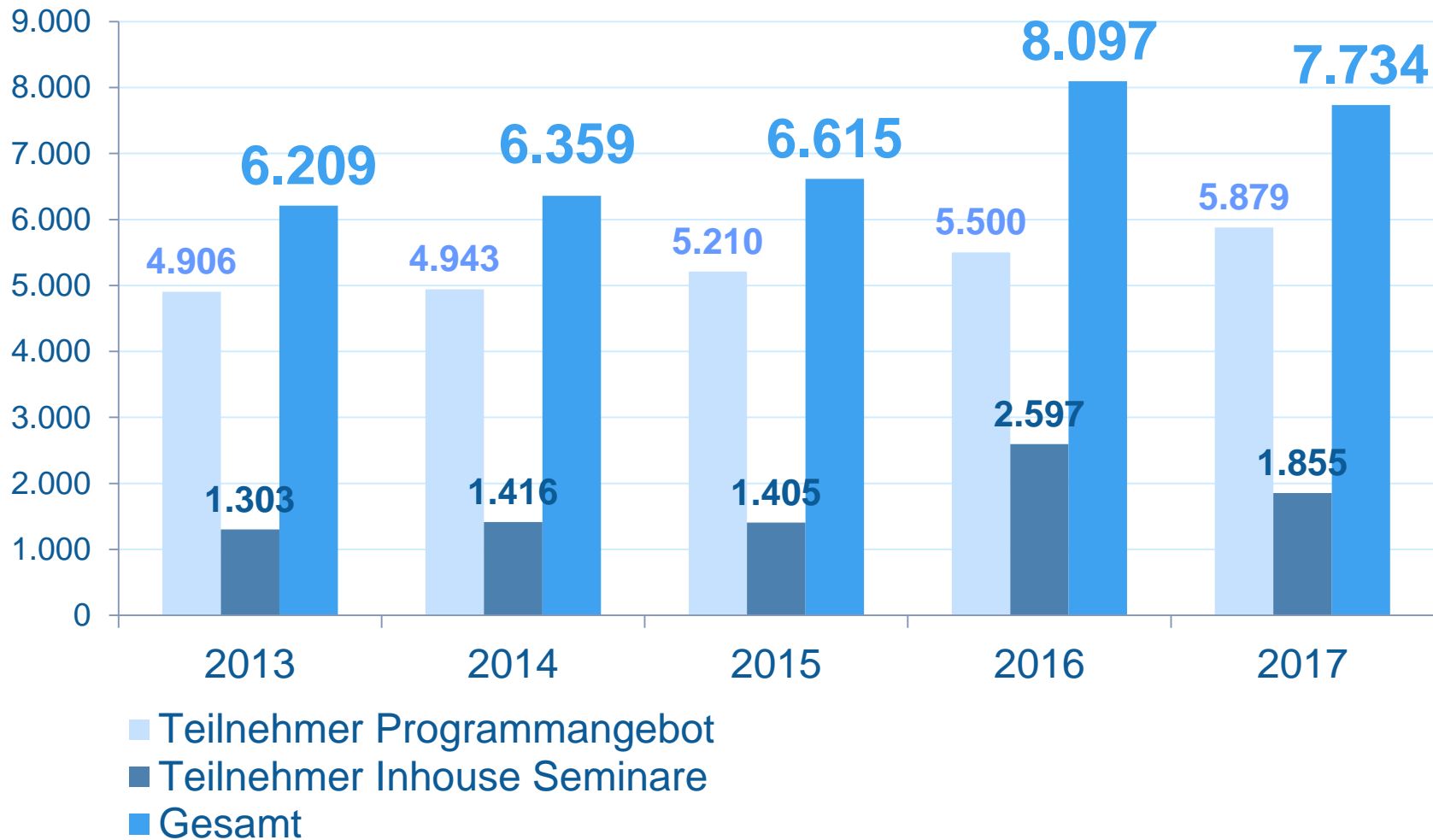


# KVJS Fortbildungen und Tagungen für die Kinder- und Jugendhilfe



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg



# Fortbildungen und Tagungen Dezernat Jugend Schwerpunktthemen 2019

---



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

Neu im Programm:

- Schutz und Prävention
  - Kita Päd. Konzepte und zentraler Fachtag
  - Prävention sexualisierter Gewalt an Schulen
  - Schutzkonzepte in den Hilfen zur Erziehung
  - Wahrnehmung Schutzauftrag ASD
- Beratung bei Trennung und Scheidung (Elternkonsens)
- Eingliederungshilfe § 35a SGB VIII (BTHG)
- Trauma-Pädagogik

# KVJS Fortbildungen und Tagungen für die Kinder- und Jugendhilfe Planung 2019/2020



**KVJS**

Kommunalverband für  
Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

## Befragung der Jugendämter und Verbände

- Konzept
- Erweiterte fachbereichsspezifische Befragung
- Fragenbogen

## Neue Planungsthemen für 2019/2020, die bereits fest stehen:

- Fortbildungsangebote zu den örtlichen Schutzverfahren
- Kinder und Jugendliche mit psychischen Erkrankungen in HzE
- FASD-Beratung (Transfer KVJS-Modellprojekt)
- HzE Hilfeplanung
- Einführung Sozialpädagogische Familienhilfe (neues Konzept)
- Fortbildung für neue Jugendhilfeausschuss-Mitglieder